

Checkliste für Ihren Umzug

1-3 Monate vor dem Umzug

- Umzugstermin festlegen (*ggf. zur Monatsmitte*)
- Alten Mietvertrag fristgerecht kündigen
- Termin für die Vorabnahme der Wohnung vereinbaren
- Termin für die Wohnungsübergabe vereinbaren
- Zählerstände dokumentieren
- Gegebenenfalls – in Abstimmung mit dem Vermieter – eine Nachmieterin oder einen Nachmieter suchen
- Kostenplan erstellen (*Transport, Renovierungsarbeiten, neue Anschaffungen*)
- Umzugshilfe organisieren (*Umzugsfirma beauftragen oder Freunde und Bekannte fragen*)
- Nachsendeauftrag auslösen
- Ummeldung bei Vertragspartnern (*z. B. Telefon und Internet, Bank, Versicherung, Abos*)
- Umzugskartons und Verpackungsmaterial besorgen
- Ausmisten und erste Kartons packen und beschriften
- Erste Renovierungsarbeiten (*Schönheitsreparaturen*)
- Für den Umzug benötigtes Werkzeug zusammenstellen

Wenige Tage vor dem Umzug

- Schränke und Schubladen für sicheren Transport ankleben
- Teppiche und Böden bei Bedarf abdecken
- Müllsäcke und Reinigungsmittel vorbereiten
- Verpflegung für die Umzugshelfer einkaufen
- Koffer nutzen, um persönlichen Gegenstände und Kleidung für den Umzugstag einzupacken
- Pflanzen umzugsbereit machen
- Trinkgeld für Umzugshelfer zurücklegen

Am Umzugstag

- Wertgegenstände und wichtige Unterlagen sicher verpacken
- Kühltruhe und Kühlschrank abtauen
- Umzugshelfer einweisen
- Packordnung beachten:
Zuerst Möbel, dann Umzugskartons verladen

In der alten Wohnung:

- Prüfen, ob nichts vergessen wurde
- Besenrein reinigen
- Eventuell Namensschilder entfernen
- Sichergehen, dass die Treppenhäuser nicht beschädigt wurden

In der neuen Wohnung:

- Umzugskartons und Möbel auf Transportschäden untersuchen
- Neue Namensschilder anbringen (*in Abstimmung mit dem Vermieter*)
- Trinkgeld an die Umzugsfirma oder mit den helfenden Händen auf das Geleistete anstoßen

Nach dem Umzug

- Ummeldung beim Einwohnermeldeamt
- Rechtzeitig Termin vereinbaren
- Personalausweis und Wohnungsgeberbescheinigung nicht vergessen